



GEMEINDE BORSDORF

Beschluss-Nr.: 019/2023 des Gemeinderates

Antrag des Verwaltungsausschusses

Grundsatzbeschluss zur Einführung und Umsetzung von Schulsozialarbeit in der Gemeinde Borsdorf

Der Gemeinderat beschließt:

Die Gemeinde Borsdorf bekennt sich zur Einführung von Schulsozialarbeit in der Dr.-Margarete-Blank-Grundschule. Da es für das Jahr 2024 keine Förderung für Schulsozialarbeit gibt, trägt die Gemeinde die Kosten in Höhe von ca. 53.000 Euro selber. Geplant ist eine Stelle im Umfang von 30 Stunden.

Schulsozialarbeit nimmt einen immer höheren Stellenwert im Schulalltag ein. Die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter stehen allen Schülerinnen und Schülern der Schule als Ansprechpartner und Vertrauenspersonen zur Verfügung. Kinder können dadurch Probleme direkt und leichter ansprechen. Die Hürde, zu einer Beratungsstelle gehen zu müssen, entfällt. Mithilfe von Schulsozialarbeit können gemeinsam Lösungsmöglichkeiten bei Problemen entwickelt und die soziale Entwicklung der Kinder gefördert werden. Darüber hinaus bieten Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter Orientierungshilfen für den Lebensweg, helfen beim Umgang mit sozialen Konflikten und schaffen so ein besseres Lernklima. Die Schulsozialarbeiter sind ebenfalls Ansprechpartner für Eltern und Lehrkräfte, beraten auf Wunsch in Fragen der Erziehung und können bei Problemen auch an weitere Instanzen vermitteln.

Abstimmung: Gesamtstimmenzahl: 17
davon anwesend:
Stimmen dafür:
Stimmen dagegen:
Stimmenthaltungen:
befangen:

Borsdorf, 21. Juni 2023

Birgit Kaden
Bürgermeisterin